

der erwiderten Gunst von Theaterbesitzern oder einflußreichen Gönnern verdanken.

Meisterin der klassischen Tanzkunst ist seit zehn Jahren La Argentinita, Spaniens anerkannt beste Tänzerin. Sie beherrscht in vollendeter Weise jede Art der so verschiedenen Volkstänze, ja auch kubanische und südamerikanische. Ohne daß den Tänzen etwas von ihrer Eigenart und inneren Leidenschaftlichkeit genommen würde, weiß Argentinita sie in sehr vornehmer und doch wieder volkstümlicher Weise zu geben, je nach Notwendigkeit im Ernst oder im Scherz. Argentinita ist auch eine ausgezeichnete Vortragskünstlerin von unübertrefflicher neckischer Grazie, besonders in ihren gesprochenen oder gesungenen Parodien, die manchmal wahrhaftig als psychologische Unterrichtskurse anzusehen sind. Argentinita tat das Wunder, die Damen der guten Gesellschaft ins Varieté-Theater zu zwingen, das früher von ihnen sorgsam gemieden wurde. Encarnación López — so lautet ihr „weltlicher“ Name — ist Spanierin, wenn sie auch in Buenos Aires geboren wurde, weshalb ihr Künstlernamen auf Südamerika hindeutet. Sie ist außerordentlich intelligent, lebhaften schlagfertigen Geistes, und hat sehr herrliche Augen. Nebenbei bemerkt ist sie Millionärin von erntanztem Gelde und unverheiratet.

Eine andere Tänzerin ähnlichen Namens, *La Argentina*, ist ebenfalls eine Künstlerin außergewöhnlicher Art. Sie gehört jedoch mehr der vorigen Generation an; hält sich seit Jahren von Spanien fern und ist stets in Paris zu finden. Das gleiche ist leider auch mit Raquel Meller der Fall, einer der größten Künstlerinnen, die Spanien jemals hervorgebracht hat; allerdings nicht im Tanz, sondern in der Vortragskunst. Sie wirkt bei mancher ihrer tiefsten Darbietungen in geradezu unheimlicher Weise. Heft 6 des „Querschnitt“, Sommer 1925, brachte ein Bild von ihr. Neuerdings widmet sich Raquel, die Katalanin ist, mit großem Erfolg dem Film. Sie begann ihre Laufbahn auf der untersten Stufe, als die Varieté-Theater, vor 15 Jahren und mehr, nur Unsittlichkeiten zu bringen wußten.



José de Togores